

Kastanienweg ist Schmuckstück im Dorf

Gemeinde Wendorf hat rund 800 000 Euro in den Ausbau der 723 Meter langen Straße in Groß Lüdershagen investiert / Die Bauzeit betrug knapp vier Monate

Von Ines Sommer

Groß Lüdershagen. Der Straßenbau in Groß Lüdershagen hat Bürgermeister Heinz-Werner Jennek (parteilos) schon etliche graue Haare verschafft. Seit 20 Jahren quälte sich die Kommune zum Beispiel mit dem Vorhaben, den Kastanienweg zu sanieren. Im Sommer dann endlich die gute Nachricht: Die Straßensanierung kann beginnen. „Gemessen an dem ganzen Ärger, den



Gemessen an dem ganzen Ärger, den wir hatten, war das Vierteljahr Bauzeit ein Klacks.

Heinz-Werner Jennek,
Bürgermeister von Wendorf



Der Kastanienweg in Groß Lüdershagen ist nach viermonatiger Sanierung freigegeben: Bauleiter Dietmar Reim, Planer Steffen Sagert, Bauamtsleiterin Silke Lüsich und der Wendorfer Bürgermeister Heinz-Werner Jennek (v.l.) schneiden das Band durch. FOTO: INES SOMMER

wir hatten, war das Vierteljahr Bauzeit ein Klacks“, sagte das Oberhaupt der Gemeinde Wendorf bei der offiziellen Straßenübergabe. Zu der trafen sich Ingenieurbüro, Baubetrieb und Bauamt jetzt.

Rund 800 000 Euro wurden in die 373 Meter lange Straße investiert. 340 000 Euro flossen als Förderung. Doch geplant hatte die Gemeindevertretung das ganz anders, denn zunächst war man von 558 000 Euro Gesamtvolumen ausgegangen. Der große Schock kam dann im Sommer. Denn das Ergebnis der Aus-

schreibung war wenig erfreulich: Das dringende Bauprojekt sollte über 200 000 Euro mehr kosten als veranschlagt. Mit anderen Worten: Der Eigenanteil der Gemeinde Wendorf erhöhte sich von im Haushalt geplanten 173 000 um 90 000 Euro.

Bereits im Haushaltsplan 2016 stand die Maßnahme mit einer Gesamtinvestition von 386 000 Euro. 289 000 sollten als Förderung aus dem ELER-Programm für die Entwicklung des ländlichen Raumes kommen. Blicke ein Eigenanteil

von rund 90 000 Euro. Bis 2018 wurden die Zahlen noch einmal nach oben korrigiert. Die Kommune konnte jedoch alles ohne Kredite durchziehen.

Am 13. August begann die Maßnahme, und zwar in drei Abschnitten, eine Längs- und zwei Querverbindungen wurden grundhaft ausgebaut. Das heißt, auch die Regenentwässerung wurde berücksichtigt. Der Kastanienweg strahlt jetzt in schönem neuen Betonverbundpflaster. Und man konnte mit den 793 000 Euro Baukosten sogar noch

rund 50 000 Euro günstiger bauen, als zuletzt geplant war.

Bürgermeister Heinz-Werner Jennek dankte nicht nur den Planern vom Ingenieurbüro Küchler, sondern auch der Baufirma TVS. Die Zehn-Mann-Truppe hat ordentlich durchgezogen, sogar mancher Sonnabend wurde geopfert, um den Termin zu halten, betonte Bauleiter Dietmar Reim. Polier Dierk Koschinski ergänzte, dass die Anwohner sich bestens um die Bauarbeiter gekümmert haben – mit Obst und Kuchen wurden die Jungs versorgt.

Am Ende waren sich alle einig: Seit Gutsherrenzeiten hat es in Groß Lüdershagen im Kastanienweg nicht mehr so ordentlich ausgesehen. „Und für das Grundstück an der Straße gibt es sogar schon einen Interessenten aus Stralsund, der hier gern bauen möchte“, so Bürgermeister Jennek, der erleichtert ist, weil ihm eine Riesenschulter von den Schultern fällt. „Nun müssen wir nur noch die Feldstraße in Groß Lüdershagen sanieren. Aber das ist erst mal nur ein Wunsch“, blickt der Bürgermeister voraus.

Kataster für Liegenschaften wächst

Stralsund. Der Landkreis Vorpommern-Rügen hat bis Ende November für 2332 Anfragen Vermessungsunterlagen bereitgestellt, das sind 3,8 Prozent mehr als 2017. Ein Teil dieser Unterlagen wird für technische Vermessungen (Absteckungen, Lagepläne) benötigt. Der andere Teil wird für die Durchführung von Gebäude-, Grenz- und Zerlegungsvermessungen verwendet, teilte der Landkreis mit.

Von Januar bis November 2018 wurden 1331 Vermessungsergebnisse von Liegenschaftsvermessungen bei der unteren Vermessungs- und Geoinformationsbehörde, dem Katasteramt, eingereicht und in das Liegenschaftskataster eingetragen. Damit hat sich dieser Wert um 7,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Straßenbau in Barhöft geplant

Klausdorf. Die Abgeordneten der Gemeinde Klausdorf treffen sich am Donnerstag zu ihrer letzten Sitzung in diesem Jahr. Dabei geht es vor allem um den Straßenbau im Lotsenweg in Barhöft, der im Zuge der Trink- und Regenwasserleitungsarbeiten mit erledigt werden soll. Ansonsten liegen nur Routinepunkte an, so dass die Gemeindevertreter, die sich um 19.30 Uhr im Vorpommernhaus in Klausdorf treffen, ihre gemütliche Weihnachtsrunde starten können.

Mittelstandsverein.de informiert



Plattform regionaler Akteure

STeP-Kongress am 22. Mai 2019 im Rathaus

Stralsund. Schon heute schauen die Mitglieder der Stralsunder Mittelstandsvereinigung mit Freude auf die neuen Projekte 2019. Dazu gehört das STeP-Projekt, das sich in mehr als 20 Jahren zu einer Kommunikations- und Ideenplattform für Regionalakteure entwickelt hat. Hier treffen sich Studierende unter wissenschaftlicher Leitung der Professoren Auerbach und Zdzromyslaw mit Unternehmern der Stralsunder Mittelstandsvereinigung e.V. und Vertretern der Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing der Hansestadt Stralsund.

Im kommenden Jahr findet der STeP-Kongress am 22. Mai 2019 im Rathaus der Hansestadt Stralsund statt. Der Titel des kommenden STeP-Kongresses lautet: „Was braucht ein Wirtschaftswunder? Vernetzen. Vertrauen. Vermarkten.“. Die spannenden Vorträge auf dem STeP-Kongress werden wieder maßgeblich von jungen Unternehmern, Regionalakteuren und Studierenden bestritten, die die Wirtschaft von Vorpommern bewegen – so u.a. von Torsten Grundke, Geschäftsführer der Media Markt TV-HiFi-Elektro GmbH Stralsund.

Mittelstand bewegt die Region

SMV zieht in Göhren positive Bilanz

Stralsund. Der Rechenschaftsbericht stand im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Stralsunder Mittelstandsvereinigung, die die Mitglieder in diesem Jahr nach Göhren führte. Stefan Suckow, der am 19. April 2018 zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt wurde, zog in seinem Bericht eine positive Bilanz und verwies auf die zahlreichen Höhepunkte dieses Jahres. Dabei habe man ein weit gefächertes Spektrum an Themen abgedeckt, betonte er.

Neben den monatlichen Mitgliederversammlungen zu Themen wie der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung, der Entstehung neuer Marken oder zur Unternehmensnachfolge erinnerte er ebenfalls an die spannende Podiumsdiskussion mit den fünf Landratskandidaten oder an die emotionale Gesprächsrunde im Theater. „Hier hat unser Theaterchef nicht zur Verbündete im Kampf um das finanzielle Desaster gesucht, sondern auch gefunden“, wertete Suckow positiv.

Außerdem erinnerte er an die Tagung für erfolgreiche Partnerschaften (STeP) am 31. Mai 2018, die sich dem Thema „Zukunft.MV“ stellte.

Im Juni vergab die Stralsunder Mittelstandsvereinigung ihren alljährlich ausgelobten Förderpreis. Hannes Mirow hieß der Gewinner – der ehemalige HOST-Student entwickelte einen Schienenbeschützer aus Carbon und überzeugte mit der revolutionären und individuellen Passform alle Jurymitglieder.

Wirtschaft bewegt – unter diesem Motto mobilisierte schließlich ein Organisationsteam aus Stralsunder Mittelstandsvereinigung e.V., Wirtschaftsförderung der Hansestadt Stralsund, Kreislandwirtschaftsamt und IHK am 8. September 2018 mehr als 30 regionale Unternehmen für den 3. Tag des Mittelstandes. „Für mich persönlich der absolute Höhepunkt des Jahres, der deutlich gezeigt hat, dass es sich lohnt, in Stralsund zu leben und zu arbeiten“, unterstrich Suckow und dankte in diesem Zusammenhang allen Mitstreitern und Sponsoren.

Auch künftig wolle man sich weiterhin thematisch mit den aktuellen Anliegen des Mittelstandes auseinandersetzen. Exemplarisch nannte Suckow hier die Projekte Stralsunder Tagung für erfolgreiche Partnerschaften SteP und die Unternehmens und Praktikantenbörse der Hochschule, die Begleitung des Stadtmarkenprozesses und einen Plan B für Studienabbrecher der Hochschule Stralsund.

Impulse für Wirtschaft

Die Stralsunder Mittelstandsvereinigung e.V. ist ein Zusammenschluss von Unternehmen aus Stralsund und Umgebung. Seit 1994 bietet die SMV ein Forum zum Gedankenaustausch und vermittelt Impulse für die wirtschaftliche Entwicklung ihrer Mitglieder. Ziel ist die Förderung des wirtschaftlichen Wachstums der Mitglieder.



Schönster Arbeitsplatz

Mirco Moll hat den schönsten Arbeitsplatz – das hat zumindest die Auswertung eines Fotowettbewerbes ergeben, zu dem die Stralsunder Mittelstandsvereinigung auf ihrer Facebook-Seite aufgerufen hatte. Der Unternehmer und Inhaber von Angelshop Fisherman's Partner (im Foto links bei der Preisübergabe durch Vorstandschef Stefan Suckow) konnte sich nicht nur über die meisten Likes freuen, sondern auch über den Hauptpreis – ein romantisches Dinner mit 3-Gänge-Menü im Speicher 8. FOTO: SMV

KNÖPFEL GmbH & Co.
Versorgungstechnik KG

Zunftstraße 1 · 18437 Stralsund
Tel. 0 38 31/46 10-0 · Fax 0 38 31/46 10-10
Störungsdienst: 0 38 31/46 10-46
E-Mail: info@knoepfel-versorgungstechnik.de
www.knoepfel-versorgungstechnik.de

Wir bilden aus:
 Anlagenmechaniker/in Sanitär - Heizung - Klima
 Kaufmann/frau für Büromanagement

- Energieberatung
- regenerative Energien
- Heizungsanlagen, komplette Sanitäranlagen
- Lüftungs- und Klimaanlage
- Kundendienst / 24-h-Notdienst

UHLENHAUS Pflegedienst

Von Mensch zu Mensch mit Herz und Kompetenz

Ambulante Alten- und Krankenpflege
Tel.: 03831 30 776 54

mit 24 h Rufbereitschaft/Quartiersnotruf
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ambulante Psychiatrische Fachkrankenpflege

Betreute Wohnformen
Tel.: 03831 35 67 99

Pflege im KNIEPERHAUS 1 / 2
Pflege in der Memo Clinic

Tagespflege Einrichtungen
Tel.: 03831 35 690 66

Tagespflege in der Memo Clinic
Tagespflege im KNIEPERHAUS 1

Kinder & Partner

vereidigter Buchprüfer und Steuerberater
Steuerberatungsgesellschaft-Partnerschaft

„Steuern: So viel wie nötig.“

An den Bleichen 15 · 18435 Stralsund
Tel (03831) 300 003 · Fax (03831) 300 009
E-Mail: kinder@kinderonline.de
www.kinderonline.de

Versicherungsmakler
PARCZYK, HELLMUND & PARTNER GbR



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünschen wir allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten!

Gartenstr. 9 · Stralsund · 03931-27 86 20
www.versicherung-stralsund.de